jusline®
>>> Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2005/11/24 3Ob148/05v, 3Ob217/05s, 3Ob16/06h, 3Ob75/07m, 3Ob217/10y, 3Ob177/10s, 5Ob84/12g

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 24.11.2005

Norm

EO §331 A

Rechtssatz

Zweck der §§ 330 ff EO ist, die Exekutionsmöglichkeiten zu erweitern und sämtliche von anderen Exekutionsarten nicht erfassten, aber als Exekutionsobjekte in Betracht kommenden Vermögensrechte des Verpflichteten zu erfassen, weshalb bei der Beurteilung, ob ein Vermögensrecht diesen Bestimmungen unterfällt und gepfändet werden darf, großzügig vorzugehen und im Zweifel die Exekutionsunterworfenheit anzunehmen ist.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 148/05v
  Entscheidungstext OGH 24.11.2005 3 Ob 148/05v
- 3 Ob 217/05s
  Entscheidungstext OGH 26.04.2006 3 Ob 217/05s
  Veröff: SZ 2006/66
- 3 Ob 16/06h
  Entscheidungstext OGH 26.04.2006 3 Ob 16/06h
- 3 Ob 75/07m
  Entscheidungstext OGH 13.07.2007 3 Ob 75/07m
  Beisatz: Das dem Verpflichteten aufgrund seiner Einsetzung als Nacherbe zustehende Anwartschaftsrecht kann nach den §§ 331 ff EO in Exekution gezogen werden. (T1); Veröff: SZ 2007/112
- 3 Ob 217/10y
  Entscheidungstext OGH 23.02.2011 3 Ob 217/10y
  Vgl auch
- 3 Ob 177/10s
  Entscheidungstext OGH 14.07.2011 3 Ob 177/10s
  Vgl; Veröff: SZ 2011/90
- 5 Ob 84/12g
  Entscheidungstext OGH 23.10.2012 5 Ob 84/12g

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2005:RS0120349

Im RIS seit

24.12.2005

Zuletzt aktualisiert am

13.05.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at